

An
 Stadt Springe
 FD Jugend und Familie
 Wirtschaftliche Jugendhilfe
 Schulstr. 1
 31832 Springe

Antrag auf Ermittlung der zumutbaren Elternbeiträge für Kinder in Kindertagesstätten oder in Kindertagespflege

Hiermit beantrage ich gemäß § 90 Abs. 3 und 4 Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII) – Kinder- und Jugendhilfe – eine Überprüfung der zumutbaren Höhe der von mir zu zahlenden Elternbeiträge (Wirtschaftliche Jugendhilfe) für den Besuch einer Kindertageseinrichtung der Stadt Springe oder einer Tagespflegestelle

für mein Kind/meine Kinder

Name, Vorname:	Geburtsdatum:
Name, Vorname:	Geburtsdatum:

Betreuungsart/-umfang:

<input type="checkbox"/> Krippe _____ (Name der Einrichtung)	von/bis (Uhr) _____
<input type="checkbox"/> Kindertagesstätte _____ (Name der Einrichtung)	von/bis (Uhr) _____
<input type="checkbox"/> Hort _____ (Name der Einrichtung)	von/bis (Uhr) _____
<input type="checkbox"/> Tagespflegestelle _____ (Name u. Adresse der Tagespflegestelle)	von/bis (Uhr) _____

KiTa-Jahr: _____ bis 31.07.20_____

(Der Betreuungsvertrag mit der Kindertagesstätte/mit der Tagespflegestelle ist immer dem Antrag in Kopie beizufügen!)

Geschwisterkinder, die eine Kindertageseinrichtung/eine Tagespflegestelle besuchen:
 Name: _____

besucht/besuchen die gleiche Kindertageseinrichtung/Tagespflegestelle **oder**
 besucht folgende Kindertageseinrichtung/Tagespflegestelle: _____

ein Kind erhält Eingliederungshilfe/hat einen Integrationsstatus
 (Kompletten Bescheid in Kopie beifügen!)

A. Persönliche Angaben – Antragsteller/in / Beitragspflichtige/r

Name, Vorname:		Geburtsdatum:	
Familienstand:	Adresse:		
Telefon:	Beruf:		
Name des Arbeitgebers:		Anschrift:	

Einnahmen

Empfänger von ALG-II-Leistungen, Wohngeldleistungen, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, Grundrente oder von Asylbewerberleistungen müssen nur den aktuellen Leistungsbescheid und den KiTa-Vertrag beifügen! Die Punkte B – J müssen dann nicht ausgefüllt werden!

B. Einkünfte (monatlich) – Einzelvorgänge nicht zusammenheften!

Einkunftsart	Antragsteller/in	Ehegatte/Partner	Kinder
1. Erwerbstätigkeit (Nettobetrag) einschl. Sonderzahlungen wie z.B. Weihnachts- u. Urlaubsgeld	€	€	€
Aktuelle Verdienstabrechnungen in Kopie beifügen, bei Selbstständigkeit die Einnahme-Überschussrechnung oder Gewinn- und Verlustrechnung des Vorjahres, den aktuellen Steuerbescheid, Nachweise zu den Sozialversicherungsbeiträgen des ausschlaggebenden Jahres			
2. Einkünfte aus Gewerbebetrieb, Land- und Forstwirtschaft und aus selbstständiger Tätigkeit	€	€	€
Einnahme-Überschussrechnung oder Gewinn- und Verlustrechnung des Vorjahres, den aktuellen Steuerbescheid, Nachweise zu den Sozialversicherungsbeiträgen des ausschlaggebenden Jahres beifügen			
3. Renten/Pensionen	€	€	€
aktuelle/n Renten- bzw. Pensionsbescheid/e in Kopie beifügen			
4. Geldleistungen nach SGB III – Arbeitslosengeld I	€	€	€
Kompletten Leistungsbescheid in Kopie beifügen			
5. Krankengeld/Mutterschaftsgeld/Elterngeld	€	€	€
Bescheid in Kopie beifügen			
6. Kindergeld	€	€	€
Bescheid in Kopie beifügen			
7. BAföG/BAB/Ausbildungsgeld	€	€	€
Bescheid in Kopie beifügen			

8. Vermietung und Verpachtung, Einnahmen aus Untervermietung (auch an Messegäste)	€	€	€
Aktuellen Steuerbescheid, Belege über Kaltmiete/Reinerlös, Untermietvertrag in Kopie beifügen			
10. Einnahmen aus Kapitalvermögen (z. B. Zinsen u.a.)	€	€	€
Zins- und Ausschüttungsbelege des Vorjahres in Kopie beifügen			
11. Unterhalt/UVG-Leistungen	€	€	€
Unterhaltstitel, -bescheid bzw. Zahlungsnachweise für mind. sechs Monate in Kopie beifügen			
12. Steuerrückerstattungen – nur für den aktuellen Antragszeitraum	€	€	€
Aktuellen Steuerbescheid in Kopie beifügen			
13. Abfindungen	€	€	€
Zahlungsnachweis/e und Vereinbarung beifügen			
14. Sonstiges	€	€	€
z. B. Sachbezüge, Geldleistungen von Anderen für die Kinderbetreuung, Unterhalt der Eltern ohne Zahlungspflicht, – Leistungsnachweis/e in Kopie beifügen			

C. Vermögen (Grundbesitz, Kapitalvermögen; bitte näher erläutern und Belege beifügen)

.....

Aufwendungen monatlich

D. Für die Arbeit

Fahrtkosten:

Antragsteller/in:

Ich (Antragsteller/in) arbeite an Tagen für Stunden in der Woche.

Günstigste Fahrkarte: €. (Belege in Kopie beifügen)

Einfache Entfernung bei der Benutzung des eigenen Pkw (max. 40 km) km (kürzeste Strecke)

Anschrift Arbeitsstätte:

.....

Gründe für die Nutzung des eigenen Pkw:

.....

Ehegatte/Lebenspartner/-gefährte:

Mein Ehegatte/Lebenspartner/-gefährte arbeitet anTagen fürStunden in der Woche.

Günstigste Fahrkarte: €. (Belege in Kopie beifügen)

Einfache Entfernung bei der Benutzung des eigenen Pkw (max. 40 km) km (kürzeste Strecke)

Anschrift Arbeitsstätte:
.....

Gründe für die Benutzung des eigenen Pkw:
.....

Kosten für doppelte Haushaltsführung:

Höhe: €. (Belege in Kopie beifügen)

Begründung:
.....
.....

Beiträge zu Berufsverbänden: (Belege von Gewerkschaften o. ä. in Kopie beifügen)

Höhe mtl.: €.

E. Versicherungen (Versicherungsscheine und aktuelle Zahlungsnachweise jeweils in Kopie beifügen)

5.1 Privathaftpflichtversicherung	€	monatlich	vierteljährlich	halbjährlich	jährlich
5.2 Hausratversicherung	€	monatlich	vierteljährlich	halbjährlich	jährlich
5.3 Risikolebenversicherung	€	monatlich	vierteljährlich	halbjährlich	jährlich
5.4 Unfallversicherung*	€	monatlich	vierteljährlich	halbjährlich	jährlich
5.5 Rechtsschutzversicherung	€	monatlich	vierteljährlich	halbjährlich	jährlich
5.6 geförderte Altersvorsorge (Riester, zertifizierte Lebensversicherung)	€	monatlich	vierteljährlich	halbjährlich	jährlich
5.7 Renten-/Lebensversicherung bei Selbstständigkeit	€	monatlich	vierteljährlich	halbjährlich	jährlich
5.8 Private Krankenversicherung, wenn keine gesetzliche Versicherung besteht	€	monatlich	vierteljährlich	halbjährlich	jährlich
5.9 Wohngebäudeversicherung bei Wohneigentum	€	monatlich	vierteljährlich	halbjährlich	jährlich
5.10 Sonstige Versicherungen	€	monatlich	vierteljährlich	halbjährlich	jährlich

*wenn angemessen

F. Unterkunft (Belege in Kopie beifügen)

Kaltmiete €

(Kopie des Mietvertrags und Kontoauszüge über Mietzahlungen der letzten 3 Monate, evtl. das letzte Mieterhöhungsschreiben und/oder die aktuelle Nebenkostenabrechnung)

Bei Wohneigentum: Belastung (nur Zinsen - kein Abtrag -) € (Jahreskontoauszug der Bank beifügen)

(Grundsteuer) € (Grundsteuerbescheid beifügen)

lfd. Nebenkosten ohne Strom, Heizung und Garage€

G. Schuldverpflichtungen für sozialhilferechtlich notwendige Anschaffungen: (Kreditverträge und/oder Ratenzahlungsvereinbarungen, Kaufverträge und aktuelle Nachweise der letzten sechs Monate zu den Abzahlungen in Kopie beifügen)

1. Grund:

.....
Gläubiger:
.....

Aufnahmedatum: Gesamtschuld:.....€ Restschuld z. Zt.:€

Monatliche Raten: €

2. Grund:

.....
Gläubiger:
.....

Aufnahmedatum: Gesamtschuld:.....€ Restschuld z. Zt.:€

Monatliche Raten: €

3. Grund:

.....
Gläubiger:
.....

Aufnahmedatum: Gesamtschuld:.....€ Restschuld z. Zt.:€

Monatliche Raten: €

Hinweis: Anerkennung finden sozialhilferechtlich anerkannte Schuldverpflichtungen, insbesondere Abzahlungsverpflichtungen, die vor Eintritt des Bedarfs entstanden sind, soweit sie unter dem Aspekt der wirtschaftlichen Lebensführung einen angemessenen Betrag nicht übersteigen.

H. Besondere Belastungen (z.B. weitere Tagespflegekosten, Behandlungskosten usw., Belege in Kopie beifügen):

.....
.....
.....
.....

Höhe: € monatlich

I. Angehörige

Ehegatte (Stiefelternteil) bzw. Lebenspartner/-gefährte, Kinder und sonstige Personen im Haushalt:

Name, Vorname	Geb.-Datum	Verwandtschafts-verhältnis zum Antragsteller	Beruf und Arbeitgeber	Einkünfte

Außerhalb des Haushalts lebende Kinder und Ehegatte sowie sonstige von mir unterhaltene Personen
(Belege jeweils in Kopie beifügen)

Name, Vorname	Geb.-Datum	Verwandtschafts-verhältnis zum Antragsteller	Fami-lien-stand	Anschrift	Einkünfte	Höhe der geleisteten Unterhalts-zahlungen

Sorgeberechtigung

Die Sorgeberechtigung durch den/die Antragsteller/in besteht für folgende Kinder:

.....
.....

Die Sorgeberechtigung durch Herrn/Frau: besteht für folgende Kinder:

.....
.....

Der Unterhaltsanspruch ist der Höhe nach festgesetzt durch

Urkunde Urteil Beschluss Vergleich

Stadt- bzw. Regionsjugendamt

Amtsgerichts

Notars

auf zurzeit monatlich zu zahlende Beträge in Höhe von €.

(Kopie des Bescheides und/oder Kontoauszügen der letzten 3 Monate über die Zahlungen beifügen)

J. Sonstige Mitteilungen

.....
.....
.....
.....
.....

Vorstehende Fragen habe ich wahrheitsgemäß und vollständig beantwortet und nehme hiermit zur Kenntnis, dass alle Angaben durch entsprechende Belege nachzuweisen sind.

Mir ist bekannt, dass für den Leistungsträger nach § 60 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 des Ersten Buches Sozialgesetzbuch (SGB I) die Möglichkeit besteht, die erforderlichen Auskünfte bei meinen Banken/Sparkassen einzuholen. Auch bin ich darüber informiert, dass gem. § 93 Abs. 8 der Abgabenordnung (AO) in Verbindung mit § 62 Abs. 3 Nr. 1 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) die Kostenabfrage bei meinem Finanzamt zulässig ist. Ich weiß, dass ich aufgrund von falschen, unrichtigen oder unvollständigen Angaben über gewährte Leistungen zur Rückzahlung verpflichtet bin, und dass wissentlich falsche Angaben oder das vorsätzliche Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen im Sinne des § 263 StGB (Betrug) strafbar sind.

Für den Fall der Übernahme/Bezuschussung der Teilnahmebeiträge für Kinder in Kindertageseinrichtungen gem. § 90 Abs. 3 und 4 SGB VIII bin ich damit einverstanden, dass ein evtl. bewilligter Zuschuss direkt an den Träger der Kindertageseinrichtung überwiesen wird. Bei einer anderen Behörde wurde kein weiterer Antrag auf Übernahme/Bezuschussung des Teilnahmebeitrages für die Kindertageseinrichtung gestellt.

Die Erhebung der abgefragten Daten erfolgt gem. § 62 Abs. 1 SGB VIII ausschließlich zur Berechnung eines möglichen Kostenbeitrages im Rahmen der Gewährung von Jugendhilfeleistungen für Kinder in Kindertageseinrichtungen.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift/en der/des Antragstellers/in/Beitragspflichtigen)

Bemerkungen/Vermerke etc. der Bewilligungsstelle:

.....
.....
.....